

Thema: König David und die Schöpfungsgeschichte

Aufgabe 1

Schildere, wie David zum König ernannt wurde.

Aufgabe 2

Wie besiegte David die Philister? Denk daran, dass in diesem Kampf nur ein Mann getötet wurde. Wie hieß dieser Mann?

Aufgabe 3

Erzähle, wie König David Jerusalem eroberte und es zu seinem Regierungssitz machte.

Aufgabe 4

David brachte die Bundeslade nach Jerusalem.

Was ist die Bundeslade und was enthielt sie?

Aufgabe 5

Schildere kurz die Geschichte zwischen David und Batseba.

Vergiss nicht, was mit Batsebas Mann gemacht wurde.

Aufgabe 6

Welche Aufgaben gab Gott dem Menschen, nachdem er ihn erschaffen hatte?

Aufgabe 7

Was können und müssen wir heute tun, um diesen Schöpfungsauftrag zu erfüllen?

Viel Erfolg!!

LÖSUNGSVORSCHLAG

Klassenarbeit Nr. 2

Aufgabe 1

Vertreter aller Stämme Israels kamen nach Helbron, wo David war. Die Ältesten sagten zu ihm: Du bist der Mann der künftig das Volk Israels führen und schützen soll. David schloss mit ihnen einen Vertrag und rief den Herrn als Zeugen dafür an. Daraufhin wurde David von ihnen gesalbt.

Aufgabe 2

Als die Philister erfuhren, dass David zum König gesalbt wurde, kamen sie mit ihrem ganzen Heer, um ihn in ihre Gewalt zu bekommen. David konnte sich rechtzeitig in eine Burgfestung retten.

David fragte den Herrn: „Soll ich sie angreifen? Wirst du sie in meine Hand geben?“

Der Herr antwortet: „Greif sie an! Ganz gewiss gebe ich sie in deine Hand!“

David griff an und besiegte die Philister.

Nach einiger Zeit zogen die Philister noch einmal auf. Wieder fragte David den Herrn, doch der Herr hatte eine andere Antwort: „Greif sie nicht an sondern umgehe sie und falle ihnen bei den Bakabäumen in der Rücken. Sobald du ein Geräusch hörst, wie wenn jemand durch die Baumwipfel schreitet, schlägst du los. Denn dann weißt du dass ich vor dir her in die Schlacht gezogen bin, um das Heer der Philister zu besiegen“ David folgte den Anweisungen und siegte.

Aufgabe 3

Nachdem David zum König von Israel geworden war, zog er mit seinen Kriegersleuten vor die Stadt Jerusalem. Die Jebusiter waren sich sicher, dass David die Festung nie einnehmen könnte, und riefen ihm das zu.

Trotzdem nahm David die Festung Zion ein und machte sie zu seiner Residenz, Davidsstadt. Er baute sie ringsum aus. So wurde er immer mächtiger und sogar andere Könige halfen ihm, seinen Palast zu festigen, indem sie ihm Material zum Bau und Zimmerleute dazu schickten.

Aufgabe 4

Die Bundeslade war ein an Stagen tragbarer hölzerner Kasten mit goldener Deckplatte, die als Thronszitz des unsichtbaren Gottes galt.

Man öffnete diesen Kasten nie, weil man Gott nicht entehren wollte. Seit der Zerstörung des Tempels in Jerusalem gilt die Lade Gottes als verschwunden.

Aufgabe 5

Als Davids Krieger im Kampf gegen die Ammoniter in Rabba (deren Hauptstadt) waren, war David selbst in Jerusalem. Er entdeckte dort eine schöne Frau, Batseba, die er sofort rufen lies. Er schlief mit ihr und sie wurde schwanger.

David ließ nach dieser Nachricht sofort ihren Mann Urija rufen. Dieser kam, David machte ihm viele Geschenke. Doch David sah keinen anderen Ausweg, als ihn Töten zu lassen. So wurde Urija an vorderste Front des Kriegs gestellt und kam dabei um. Nach der Trauerzeit um ihren Mann, lies David Batseba an seinen Hof holen, heiratete sie und bekam einen Sohn von ihr.

Der Herr aber missfiel, was David getan hatte. So ließ er seinen Sohn von Urijas Frau krank werden und sterben. David ging zu Batseba und schlief erneut mit ihr, sie bekam wieder einen Sohn, dem der Herr seine Liebe zuwandte.

Aufgabe 6

- über Tiere und Pflanzen herrschen
- sie ernten, pflanzen und züchten
- Menschen sollen sich vermehren
- die Erde bebauen und behausen

Aufgabe 7

Wir sollen die Pflanzen züchten, pflegen, ernten und ihre Früchte essen.

Wir sollen die Tiere züchten, pflegen, nutzen und ihr Fleisch essen.

Über Tiere und Pflanzen herrschen heißt sie benutzen, aber nicht ausbeuten.

Menschen sollen sich vermehren und nicht nur an ihre Karriere denken.

Werden diese 4 Punkte eingehalten, so ist der Schöpfungsauftrag erfüllt.